BUND Weinstadt • Ziegeleistraße 28 • 71384 Weinstadt

Bund für Umwelt und Naturschutz
Deutschland (BUND)
Landesverband
Baden-Württemberg e.V.

BUND-Ortsverband Weinstadt
Robert Auersperg
1. Vorsitzender

Telefon: 07151 - 66954

Robert.Auersperg@bund.net
www.bund-weinstadt.de

Protokoll des Treffens des BUND-Weinstadt am Dienstag, 03.06.2025, 19:00 Uhr, in der OGV-Garage

Anwesend: Edith, Werner, Achim, Frank (Protokollant), Dorothea, Robert, Gabi, Thomas, Walter, Klaus

Entschuldigt: Ingrid

Tagesordnungspunkte:

1. Berichte und Sachstand

- Projekt „insektenfreundlicher Friedhof“:
  Werner, Klaus und Thomas stellen den aktuellen Stand des Projektes in Schnait vor. Sehr positive Zusammenarbeit mit der Stadt, die das Konzept auch auf andere Friedhöfe übertragen möchten. Nur positive Rückmeldungen von Bürgern, die den Friedhof besuchen. Klaus hat eine Pressemitteilung verfasst, das gerade bei der Stadt liegt. Siehe beigefügtes Draufsicht-Bild im Protokoll.

-> Einige wenige weitere Aufgaben – ansonsten ist das Projekt für den BUND erst einmal abgeschlossen: Hinweistafeltext durch Klaus, Gestaltung macht die Stadt. Nabu übernimmt die Nistkastenpflege, Information an Landesverband über positive Ergebnisse des Projektes.

- Begehung mit der Stadtverwaltung „Streuobstgebiet Rainwald“
  Nach 2-jähriger Pause (2023 war die letzte) Begehung von Stadt und Verbänden. Von Stadt, BUND und OGV entwickeltes Pflegekonzept inkl. Aufräumen der alten Ställe etc., Beweidung und Pflege.
  -> Thema der Begehung: Wie geht es in Zukunft weiter? Auch bzgl. Nachpflanzungen. Der Stadt ist das Thema ein Anliegen und es die Umsetzung des Konzepts verläuft positiv.

- Biotopverbund, Treffen in Waiblingen
  An dem Termin nahmen Klaus und Thomas teil. Zeigervogel ist der Wendehals (dann wird die Fläche, in der er vorhanden ist, als wertvoll angesehen). Klaus hat nach dem Termin noch einige Gebiete gemeldet, in denen der Wendehals kommt.
  -> Problem: Es ist unklar, inwieweit noch Gelder in den Fördertöpfen vorhanden sein wird, um ein Gebiet ökologisch aufzuwerten. Das Projekt ist bei uns noch in einem frühen Stadium und andere Regionen sind bereits viel weiter, die Gelder schon abschöpfen und in der Umsetzung sind.
  -> Klaus bewertet die Ergebnisse die versandt werden.

- Sitzung „Expertenrat Klimaschutz“
  - Achim berichtet von der Sitzung mit 16 Teilnehmern am gestrigen 2.6.:
  - Einige geplante Maßnahmen, die vorgestellt wurden: Kampagne für die Bevölkerung. Veranstaltung am 24.9. kommt „Der Energiespar-Kommissar“ in den Stiftskeller (Thema: Wärmepumpen). Bündelung von Photovoltaikeinkauf.
  - Klimaschutzplan-Maßnahmen des Expertenrats, die priorisiert wurden, wurden durchgesprochen und danach wurde diskutiert, wie diese am besten dem Gemeinderat vorgestellt werden sollen. Einige Maßnahmen sind komplett rausgestrichen worden.
  - Bericht über existierende Beratungsangebote und Klimaanpassungsgesetz. In letzterem wird dann festgelegt, welche Städte ein eigenes Konzept vorlegen müssen – aktuell gibt es nur Einzelmaßnahmen.
  - Nonnenberg ist im „Vorranggebiet“ für 2 Windräder drin.
  - Die Empfehlung zur Umsetzung der Maßnahmen zum Aktionsplan sollen noch nicht verteilt werden, bevor er nicht im Gemeinderat besprochen ist.

- Zukunft Kulturlandschaften (Weinbau, Streuobst)
  - Robert stellt eine Präsentation vor zum aktuellen „Wandel unserer Kulturlandschaft“, der neben Risiken auch große Chancen für unsere Region

bietet.
-> Leitidee: Gemeinnützige Organisation, die die Kulturlandschaft bewirtschaftet, pflegt und Biodiversität fördert.
Aktuell startet ein Gutachten (ILEK-Projekt vom Land) u.a. in Weinstadt.

2. **Wie kann das Thema „Umwelt-, Naturschutz“ in der Verwaltung sichtbar gemacht werden?**
   Robert stellt das Thema vor. In Weinstadt gibt es kein zentrales Amt für Klima, Natur und Umwelt. Eine Projektgruppe (Robert, Achim, Thomas, Frank) haben das Thema diskutiert und eine Unterlage erstellt, die noch finalisiert werden wird.
   -> Robert spricht mit Manfred Siglinger, was Gegenargumente in der Vergangenheit gegen solch eine Organisation war.

3. **Anstehende Mähtermine**
   läuft über Thomas. Thomas meldet sich bei Unterstützungsbedarf.

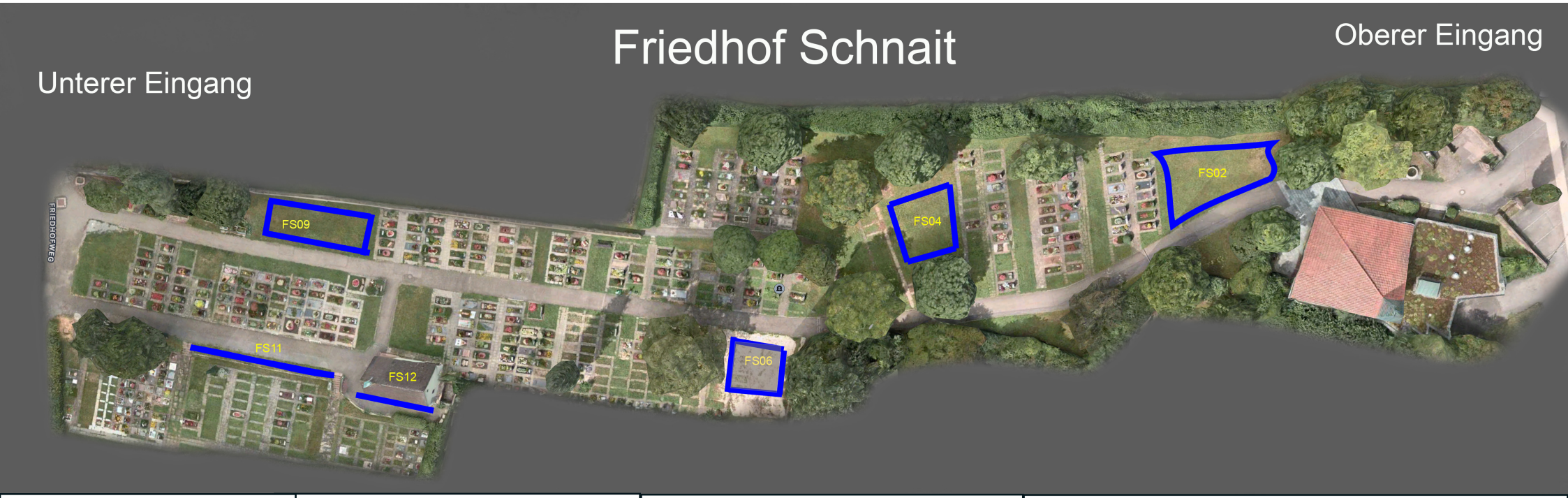
4. **BUND-Ausflug**
   Samstag, 28.6.25 vormittags: Besuch eines Bauern in Hesigheim, der in früheren Weinbergen in Steillagen u.a. Oliven anbaut. Abfahrt in Weinstadt: 8 Uhr, 9 Uhr dort sein. 3 Uhr Besichtigung (inkl. Gewächshaus) und danach noch Mittagessen.
   -> Alle melden sich bei Robert diese Woche, ob sie mitkommen.

5. **Nächstes Treffen:**
   Dienstag, 3.7.2025

Friedhof Schnait

Unterer Eingang

Oberer Eingang



Beschreibung der Maßnahmen:	FS02, FS04, FS06: Blühflächen	FS09,FS11: Sträucher	FS12: Nistkästen für Schwalben und Fledermäuse Vogelnistkästen an 8 Bäumen